



Online-Kompakt-Seminar

Wichtiges Update zu § 7c EnWG für De-minimis-Verteilernetzbetreiber

18. November von 10:00 bis 11:00 Uhr

Referentin

[RAin Dr. Katharina Vera Boesche](#), Boesche Rechtsanwälte PartGmbH, Berlin

Der Seminarinhalt im Überblick

Es gibt neue Erkenntnisse zu der Gestaltung der zukünftigen Betreibergesellschaft von Ladeinfrastruktur nach § 7c EnWG. Dies betrifft auch die Inhalte der Dienstleistungsverträge zwischen dem neuen Ladesäulenbetreiber/-eigentümer und dem Verteilernetzbetreiber. Außerdem wird es sehr wahrscheinlich zu einer Fristverlängerung kommen, die ihren Grund in den laufenden Förderungen der Bestandsladeinfrastruktur hat.

Ziele des Online-Seminars

Für die Neugestaltung des Ladesäulenbetriebs/-eigentums ist es bedeutend, auf dem Laufenden zu sein. Da es neue Erkenntnisse aus dem Austausch mit der Bundesnetzagentur (BNetzA) und aus dem Gesetzgebungsverfahren zur Novelle des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) gibt, sollten die De-minimis-Verteilernetzbetreiber (VNB) unbedingt auf dem aktuellen Stand sein. Für die Planungen der Unternehmen ist es zudem wichtig, über die Fristen informiert zu sein.

Teilnehmerkreis

Das Online-Seminar wendet sich in erster Linie an die Leitung/Mitarbeiter von kommunalen Verteilernetzbetreibern, die sich mit der Umsetzung des § 7c EnWG befassen bzw. für dessen erfolgreiche Abwicklung verantwortlich zeichnen.

Es ist weiterhin gut geeignet für Geschäftsführende sowie Fach- und Führungskräfte, die sich einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen der Entflechtung von Ladesäulen verschaffen wollen.

Berater, die mit diesen Fragestellungen beschäftigt sind, erhalten wertvolle, sehr aktuelle Anregungen aufgrund der jüngsten Erkenntnisse aus der EnWG-Novelle und einem Austausch mit der BNetzA.



Termin und Veranstaltungsnummer

Montag, 18. November 2024

10:00 bis 11:00 Uhr - Nr. 20241118

Seminarinhalt

Voraussetzungen des § 7c Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG)

- Umsetzungsformen nach § 7c EnWG
- Eigentum an Ladepunkten
- Ausgestaltung der Dienstleistungsverträge zwischen dem neuen Ladepunktbetreiber/-eigentümer und dem VNB
- Aufsicht der BNetzA

Umsetzungsfristen für De-minimis-Verteilernetzbetreiber

Formen der Umsetzung

- Neugründung einer Ladesäulengesellschaft
- Übertragung auf ein verbundenes Unternehmen, Inhalte von Dienstleistungsverträgen
- Eingehen von Kooperationen
- Verkauf/Übertragung von Ladesäulen an Dritte
- Stilllegung

Mögliche Folgen bei unterlassender Umsetzung des § 7c EnWG

- Behördliche Anordnungen?
- Bußgelder?

Auswirkung auf erhaltene Fördermittel

Die Referentin beantwortet im Rahmen des Online-Seminars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie während des Seminars spezielle Themen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung mit. Die Referentin wird im Rahmen der Veranstaltung nach Möglichkeit gerne darauf eingehen.

Während des Online-Seminars können Sie über Ihr Mikrofon und schriftlich über das Chat-Feld Fragen an die Referentin richten.



Verwaltung und Organisation

Seminargebühren und Vertragsbedingungen

Die Gebühr für das Online-Seminar beträgt **95,00 € zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer**. Vertreter der öffentlichen Hand erhalten einen Preisnachlass von 10%.

Bitte beachten Sie: Bei einer **Stornierung** - die bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen erfolgt - fallen keine Seminargebühren an. Nach dem Bereitstellen der Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese Regelung dient - bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur - dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme am Online-Seminar genügt ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder - besonders komfortabel - ein Headset. Ausführliche Angaben zu den technischen Voraussetzungen erhalten Sie [hier](#).

Informationen zum Ablauf finden Sie unter [diesem Link](#). Umfangreiche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums sind in der [Einführung in die Benutzung des virtuellen Seminarraums](#) beschrieben.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich - wenn möglich sieben Tage vor Seminarbeginn - schriftlich zum Online-Seminar an. Am einfachsten über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Website oder per E-Mail bzw. Fax. Bei Anmeldung über unsere Website erhalten Sie automatisch eine Bestätigung, dass Ihre Anmeldung bei uns eingegangen ist. Die verbindliche Anmeldebestätigung bekommen Sie in der Regel einen Tag später.

Mit der Anmeldung wird den [Teilnahmebedingungen](#) - die auf der Website des Verlags veröffentlicht sind - zugestimmt.

Seminarunterlagen

Jedem angemeldeten Teilnehmer stehen kurz vor Beginn des Online-Seminars die Seminarunterlagen im PDF-Format zur Verfügung. Den Link zum Download und die Zugangsdaten für den virtuellen Seminarraum erhalten Sie von uns per E-Mail.

Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar.



Wurde die Veranstaltung von mehreren Teilnehmern verfolgt - was zulässig und beispielsweise über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist - kann die Bestätigung allerdings aus administrativen Gründen nur auf den **angemeldeten Teilnehmer** ausgestellt werden.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn noch Fragen offen sind:

Telefon: 089 235050 - 82

Telefax: 089 235050 - 89

E-Mail: seminare@vkw-online.eu